Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Schulblätter

**Band:** 7 (1841)

**Heft:** 7-8

Buchbesprechung: Hilfsbuch für die Lehrer und Lehrerinnen an Kleinkinder-

Verwahranstalten und Elementarklassen

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

"Ansichten, Erfahrungen und Mittel einer naturgemäßen Erziehungsweise", von welcher jedoch in die sämmtlichen Schriften Pestalozzi's leider nur ein Bruchstüff übersgegangen sei. Gleich interessant sind auch die Mittheislungen über einzelne Personen, die mit Pestalozzi und Krüst in Verbindung standen. Volksschullehrer werden diese Schrift mit Nutzen und Vergnügen lesen.

Hilfsbuch für die Lehrer und Lehrerinnen an Kleinfinder=Verwahranstalten und Elementarklassen, von J. Chr. K. Förtsch, Diakonus. Leipzig, Verlag von L. Schreff. 1841. 154 S. gr. 8.

Diese sehr brauchbare Schrift des durch einige ausgezeichnete Jugendschriften bekannten Verfassers enthält: I. Belehrende Unterhaltungen über verschiedene, den Rleis nen nahe liegende Gegenstände (S. 1 — 52), als: Leben, Gefundheit, Gehen, Boren, Schmeffen, Riechen, Fuhlen, Kenntnisse der Kinder, das haus, die Maurer und Zimmerleute, das Fenster und der Glaser, der Tischler, Schlosser, Töpfer, die Stadt, das Dorf, die Jahrszeiten, die Erde, die Sonne, der Mond, der himmel, Allmacht, Gute, Allwissenheit, Weisheit Gottes, Leib und Seele, Rrantheit, Sterben, Begraben, Auferstehung, die Rirche, Reiche und Urme, die Sprache des Menschen, die Stimmen der Thiere, die Schule, das Lesen, Schreiben und Rechnen, die Luft, das Waffer und Feuer, der Regen, das Gewitter, der Regenbogen, der Tag, die Nacht, das Wetter, das Geld, das Gifen, die Bergleute, Steine und Lehm und Ralf, das Salz, das Glas, das Korn, die Kartoffeln, Blumen, Obst = und Waldbäume, das Gras, ber Klache, die Baumwolle, das Schaf, die Gans, die Ruh, das Pferd, der hund, die Biene; II. Geschichten aus dem häuslichen Leben und der Bibel (S. 53 — 123); III. Denksprüche, Liederverse und kleine Kabeln zum Ausmendiglernen durch Vorsagen (S. 124 — 143); IV. biblische Sprüche (S. 144 — 149); V. einige Vorschläge, wie die Kleinen angenehm und nüplich zu beschäftigen fein möchten. - - Der erste Abschnitt soll nach des

Berf. Unficht bloß den Stoff bieten, welcher, und die Urt andeuten, wie er mit fünf= bis sechejährigen Rin= dern zu behandeln fei; die einzelnen Stuffe follen aber nicht vorgelesen werden; nur in Elementarklaffen könnten sie als Stoff zu den Leseübungen der Schüler benutt merden. Der zweite Abschnitt ist wirklich zum Wie dasselbe anzustellen, wie auch Vorlesen bestimmt. bei den Gedächtnißübungen (III. u. IV.) zu verfahren sei, darüber gibt der Verf. in der Vorrede angemessene Winke. Diese vier Abschnitte durchdringt eine wohlthuende Gemuthlichfeit, die sich auch in der Vorrede fund gibt. — Die Vorschläge zur angenehmen und nüplichen Beschäf= tigung der Rleinen enthalten a) eine Anweisung, diesel= ben auf der Schiefertafel Linien zeichnen zu laffen, und zwar beschränkt sich der Verf. auf das Allernothwendigste, um das Schreiben dadurch zu begründen und vorzubereis ten; b) eine Anweisung zur Anfertigung eines kleinen Baufastens, der den Rindern zur nüglichen Gelbstbeschäf= tigung dienen fann. - In der Leitung einer Rlein= finder = Verwahranstalt ist nach des Verf. Hilfsbuch das sprachliche Element und die gemuthliche Unregung gang und gar porherrschend; mas er in dieser Beziehung darbietet, ist fehr gut. Daher ist sein hilfsbuch weni= ger umfassend, als z. B. "Diesterweg's Unterricht in der Kleinkinderschule "\*); aber dann auch in jener zweifachen hinsicht desto reichhaltiger und ausführlicher, so daß es als hilfsbuch für den angedeuteten Zweff unbedingt empfohlen zu werden verdient, und den Lehrern und Lehrerinnen an den genannten Unstalten sehr nütlich fein wird.

Die Mechanik, oder Anleitung zur praktischen Maschinenkunde und zur Beurtheilung und Leitung bewegender Kräfte. Aus dem Englischen, nach Chambers Erziehungskursus, übersetzt von Prof. Dr. Mensing. Mit 87 Abbildungen. Ersurt,

<sup>\*)</sup> Siehe Schulbl. 1839, Seite 239.